

# REFERATEKONFERENZ

## Protokoll

### 164. Sitzung

Heidelberg, Dienstag, den 9. Juli 2019

- öffentlicher Teil -

#### Inhalt:

1	Zur Tagesordnung.....	4	Vernetzung.....	6	
2	Genehmigung von Protokollen.....	4	5.5	Senatsmitglied.....	7
3	Nicht öffentlich.....	4	6	Informationen.....	7
4	StuRa-Wahlen.....	4	6.1	Anmeldung Studienaufaktmesse – Läuft das?.....	7
	(vom 25.06.2019 vertagt).....	4	6.2	Eintrag in den StuWe Kalender.....	7
5	Berichte.....	5	6.3	Gruppen/Referate.....	7
5.1	Referat für Lehre und Lernen.....	5	7	Änderung der Geschäftsordnung – geschäftsführender Ausschuss.....	7
5.2	StuWe-Referat.....	6	8	Sonstiges.....	10
5.3	Senatsausschuss Lehre.....	6			
5.4	Referat für Hochschulpolitische				

## Verzeichnis der anwesenden Mitglieder:

Sitzungsleitung und Schriftführung:

C. Chiara Citro

Leon P. Köpfle

Kulturreferat\*:

*(nicht anwesend)*

-----  
Vorsitz der Studierendenschaft\*:

C. Chiara Citro

Leon P. Köpfle

Referat für Lehre und Lernen\*:

*(nicht anwesend)*

Referat für Öffentlichkeitsarbeit\*:

EDV-Referat\*:

*(nicht anwesend)*

Harald Nikolaus

Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit\*:

Finanzreferat\*:

*(nicht anwesend)*

Florian Weiss

Referat für Politische Bildung\*:

Referat für Hochschulpolitische Vernetzung\*:

*(nicht anwesend)*

Marc Baltrun

QSM-Referat\*:

Referat für Internationale Studierende\*:

Philipp Strehlow

*(nicht anwesend)*

Referat für Rechtsfragen\*:

Referat für Konstitution &

Cristina Henriques Martins

Gremienkoordination\*:

Referat für Soziales\*:

David Hellge

*(nicht anwesend)*

Studierendenwerksreferat\*:

Julia Brecht

Referat für Verkehr\*:

*(nicht anwesend)*

Gesundheitsreferat

(Studierende mit Behinderung oder chronischer  
Erkrankung):

*(nicht anwesend)*

Queerreferat

(Betroffene sexualitäts-bezogener  
Diskriminierung):

*(nicht anwesend)*

RBD-Referat

(Betroffene aufgrund von Rassismus und  
Diskriminierung aufgrund kultureller  
Zuschreibungen):

Mithily Masilamany

IT's FuN-Referat

Autonomes Inter\*, Trans\*, Frauen\* - und  
Non-Binary Referat  
gegen geschlechterspezifische Diskriminierung

*(nicht anwesend)*

Sitzungsleitung des StuRa:

Elisabeth Schweigert

VS-Mitglied im Senat:

Philipp Strehlow

*Bei Abstimmungen über Verfahrens- und Geschäftsordnungsangelegenheiten besitzen alle Vorstehenden (auch bei mehrfacher Nennung) eine Stimme. Bei allen anderen Angelegenheiten besitzen die mit \* gekennzeichneten Institutionen je eine Stimme, die durch anwesende Vertreter abgegeben werden, bei Uneinigkeit unter mehreren anwesenden Vertretern wird die Stimmabgabe als Enthaltung gezählt.*

#### **Personalrat:**

Tenko Bauer

#### **Wahlausschuss:**

Kristin Carlow

David Hellge

#### **Verzeichnis der anwesenden Gäste:**

Kristin Heike Pistel

Beginn des öffentlichen Teils: 17:45 Uhr

## 1 Zur Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

## 2 Genehmigung von Protokollen

Es liegen folgende Protokolle zur Bestätigung vor:

- Protokoll vom 25. Juni 2019 (öffentlicher Teil).

*Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.*

## 3 Nicht öffentlich

Beginn des nichtöffentlichen Teils: 17:50 Uhr

*Kurz Zusammenfassung der für die Öffentlichkeit relevanten Inhalte:*

- *vrn-Vertrag*
- *Kontakt zum Rektorat*
- *Dienstvereinbarung mit dem Personalrat*

*Es gibt ein extra Protokoll für den nicht öffentlichen Teil.*

Ende des nichtöffentlichen Teils: 18:10 Uhr

## 4 StuRa-Wahlen

**(vom 25.06.2019 vertagt)**

**Antragssteller:**

Finanz-Referat

**Diskussionsanstoß**

Die StuRa Wahl war nicht toll. Weder die Planung, noch die Zusammenarbeit, noch die Ausführung.

**Begründung des Antrags:**

Die StuRa Wahl vor 3 Wochen verlief alles andere als reibungslos. Von Fragen der Art „Wer ist für Werbung zuständig?“, bis zu „Hey Leute, die Wahl ist in 2 Stunden rum. Wer baut eig. ab?“ hatten wir dieses Mal leider fast alles. Gepaart mit der Tatsache, dass das erste Mal in Jahren die Wahlbeteiligung SANK, sollte sich die RefKonf die Zeit nehmen, um die Strukturen rund um die Wahl ein für alle Mal zu klären.

Sollte die RefKonf nicht die Zeit/Kapazitäten haben, wird ein Doodle erstellt, und ein dem Thema

dediziertes separates Treffen vereinbart.

*Das Öffentlichkeitsreferat ist nicht anwesend. Das ist problematisch. Wir diskutieren dennoch und möchten darauf hinweisen, dass Referate doch bitte zu Themen die sie betreffen, erscheinen sollten.*

- Eine erhöhte Beteiligung des Öffentlichkeitsreferat wäre erwünscht gewesen
- Einführung neuer Richtlinien?
  - Werbematerial
  - Zuteilung von Wahlhelfern, Koordination, Kommunikation erhöhen
  - Klare Arbeitsaufteilung
- Der Wahlausschuss findet seine Aufgaben in der Satzung wieder
  - Diese sind erfüllt worden
  - Wahlpad mit abhaken der Aufgaben
  - Kommunikation mit dem ÖffRef war nicht vorhanden
  - Planung ist sinnvoller als Panik in der Nacht vorher
  - Zwei Monate vorher Planung auch mit der RefKonf
  - To-Do Liste für die Verantwortlichen
- Es gab nicht genug Leute, und ein separates Treffen ist schwer zu schaffen
- Zusammenarbeit mit der Uni lief schlecht (bspw. Plakatieren / Räume / E-Mail)
- Es gab auch persönliche Probleme und viele Kommunikationsprobleme
- Nicht nur Fokus auf Zuständigkeiten sondern auch Probleme kommunikativ lösen
- Merkblatt für den Wahlausschuss
- StuRa-Sitzung in der eine Art Verwaltungsvorschrift aufgestellt wird.
- Offene Kritiken ermöglichen (vor dem StuRa vor allem), damit Probleme gelöst werden können.
- Irgendwann ein Treffen zum Thema Wahlen mit allen Interessierten.

## 5 Berichte

### 5.1 Referat für Lehre und Lernen

Barrierefreies Studium:

\* Vortrag und Diskussion am 16. Juli zu barrierearmen Studium

\* <https://www.stura.uni-heidelberg.de/2019/06/29/einladung-barrierearmer-zugang-zu-literatur/>

Zum NeuPhil-Fakultätsrat:

\* Keine Liste eingereicht, im nächsten Semester ein beratendes VS-Mitglied sowie drei Vertreter als dauerhafte Gäste im Fakrat

\* Zwei Kandidaturen dazu im StuRa (Victor Zimmermann, stellv. Maxine Wildenstein)

- \* Gremium insgesamt unzufrieden mit der Situation
- \* LHG sieht drei studentische Mitglieder vor, ein studentisches Fakultät-Mitglied soll in der StuKo sitzen.
- \* Evt. neue Wahl durch Fachschaften (würde der StuRa das überhaupt bezahlen?)
- \* Dekanat möchte nochmal mit den Fachschaften reden.

## 5.2 StuWe-Referat

Es werden probeweise Wasserspender in den Mensen aufgestellt.

## 5.3 Senatsausschuss Lehre

Vorbesprechung SAL am Montag (24. Juni):

- \* Wieder nicht alle von uns geforderten TOPs aufgenommen.
- \* ZSL versäumt angeforderte Statistiken zu liefern, waren aber Bedingung für Annahme der Gebührensatzung.
- \* Eine Prüfungsordnung wurde "entgendert", Zwangsexmatrikulation auch drin. Wir stimmen dagegen.
- \* Aufgaben des SAL weiter unklar, TOP zur Erklärung abgelehnt. Streben Aussprache dazu in der Sitzung an.

Nach SAL:

- \* Wegen großer Menge an Themen verschoben, aber das zeigt auch irgendwie eine geringere Wertschätzung (Aufnahme unserer TOPs nur unter Sonstiges).
- \* Allgemeiner Unmut über Versäumnis der Statistiken des ZSL, nun Ultimatum (unklar, ob wir eine mit Bedingung verabschiedete Satzung überhaupt wieder kipped können)
- \* Verlust des Prüfungsanspruch wird de facto nicht durchgesetzt, dient aber angeblich als Antrieb für Studis (bewusst über die situation, dass eine Regel, die nicht durchgesetzt wird, eigentlich nicht in eine Satzung gehört, wird aber ignoriert)

## 5.4 Referat für Hochschulpolitische Vernetzung

24./25.06.: Mitschrieb von XX. Anniversary of Bologna Process im Laufenden Bericht auf der Homepage

01.-04.08.: fzs MV (Lüneburg)

-> Bewerbung gerne gesehen, bitte mit kurzem Motivationsschreiben an [aussen@stura.uni-heidelberg.de](mailto:aussen@stura.uni-heidelberg.de)

bisher beworben haben sich: Henrike, Matthias

Haben Anträge eingereicht:

- Einrichtung einer SchliKo und Wahl dieser
- Festlegung von Fristen rund um die fzs MV
- Verlängerung der fzs MV auf 4 Tage
- Positionierung zur Regelstudienzeit

nähere Erläuterungen gern mündlich

Marc B wird sich wahrscheinlich auch für die Wahl in die SchliKo aufstellen lassen. Hätte denn noch eine Frau\* Interesse an dieser Arbeit? Gerne melden!

26.06.: 4EU+: Veröffentlichung, welche Hochschulnetzwerke gefördert werden sollen:

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/europaeische-hochschulen-vier-universitaeten-aus-bw-kommen-zum-zug/>; für Heidelberg könnte sich die Fördersumme wohl auf 0.8M€ über 3 Jahre belaufen.

Statement dazu des fzs: <https://www.fzs.de/2019/06/27/pm-kritik-an-auswahl-der-europaeischen-hochschulnetzwerke/>

Darauf bezieht sich übrigens auch diese eine Kopenhagen-Mail, die im StuRa nicht ganz einleuchtend gewesen ist

## 5.5 Senatsmitglied

- Zwei öffentliche Punkte am nächsten Dienstag (je 15min)
- Neues Prorektorat für Transfer für Forschungsergebnisse (auch öffentlich)

## 6 Informationen

### 6.1 Anmeldung Studienaftaktmesse – Läuft das?

Haben wir uns da angemeldet?  
Werden wir da vertreten sein?  
Wer kümmert sich um den Stand?

Die Frist war grade, das ÖffRef hat die Anmeldung wohl vorgenommen (vermuten wir)

### 6.2 Eintrag in den StuWe Kalender

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das Wintersemester 2019/2020 und Sommersemester 2020 wird unser InfoKalender aktualisiert bzw. neugestaltet. Zur Unterstützung anbei den Text aus dem Kalender WS 2017/2018 – Sommer 2019 als PDF mit der Bitte, Neufassungen/Änderungen/Korrekturen mit Sticky Notes einzutragen und per E-Mail bis 10. Juli 2019 wieder an uns zurücksenden.

Beachten Sie, dass die Aktualisierung im Zeitraum ab dem 1. September 2018 bis 31. Juli 2019 sein sollte. Kürzungen behalten wir uns vor.

Der Text sollte nicht mehr Zeichen als im Vorjahr haben. (inkl. Leerzeichen).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A. Bianca Fasiello

→ Rückmeldung am besten zeitnah einheitlich über das Öffentlichkeitsreferat!

Stefan kümmert sich darum. Bei Anmerkungen bitte bei ihm melden (heute noch!)

### 6.3 Gruppen/Referate

Stellen häufig falsche Anfragen bei Referaten. Besser ist, sie in den StuRa oder zum Finanzreferat zu schicken, denn häufig wird Geld ausgelegt, das dann nicht zurückgezahlt werden kann. Es gibt Betragsgrenzen, die vorab mit dem Finanzreferat abgeklärt werden muss.

## 7 Änderung der Geschäftsordnung – geschäftsführender Ausschuss

Antragsteller: Vorsitz

Antragstext:

## 1. Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung der Referatekonferenz

### Artikel 1

Die Geschäftsordnung der Referatekonferenz vom 4. September 2018 wird wie folgt ergänzt:

„IVa Geschäftsführender Ausschuss

#### § 14a Geschäftsführender Ausschuss

(1) Die Referatekonferenz setzt einen geschäftsführenden Ausschuss („Präsidium“) ein. Er führt für und anstelle der Gesamt-Referatekonferenz das einfache Verwaltungsgeschäft.

(2) Er ist zuständig für alle Personalangelegenheiten mit Ausnahme von Einstellungen, (nicht nur geringfügigen) Vertragsänderungen, betriebsbedingten Kündigungen und grundsätzliche Personalfragen.

Die Referatekonferenz kann ihm des Weiteren insbesondere folgende Angelegenheiten übertragen:

1. Finanzangelegenheiten der Rechnungslegung, jährlichen Rechnungsprüfung, Prüfung durch den Rechnungshof, Entlastung, etc.;
2. Finanzverfahrensangelegenheiten, insbesondere allgemeine Verfahrensfragen, Klärung von Zuständigkeiten, Einhaltung der Haushaltsdisziplin, etc.;
3. Finanzanträge für den Verwaltungsbetriebes im StuRa-Büro bis 150 EUR und Ergänzung von Dauerbeschlüssen für diese Verwaltung;
4. Raumnutzung, -vergabe und -planung, Postfächer, Schränke, Küche, Einhaltung von Sicherheitsvorgaben, etc.;
5. redaktionelle und kleinste Verbesserungen und Änderungen an Beschlüssen der Referatekonferenz (bspw. wird eine finanzierte Veranstaltung nur später abgehalten).

(3) Ihm gehören an:

1. die beiden Vorsitzenden der Studierendenschaft;
2. die beiden Finanzreferent\*innen;
3. ein\*e Referent\*in des Referates für Konstitution und Gremienkoordination;
4. ein\*e Referent\*in des Referates für Rechtsfragen;
5. ein\*e Referent\*in des EDV-Referates;
6. bis zu drei weiteren Mitgliedern der Referatekonferenz.

Die Mitglieder zu Nummern 6 werden von der Referatekonferenz bestimmt. Die Mitglieder zu den Nummern 4 bis 6 werden durch die Referent\*innen des entsprechenden Referates aus ihrer Mitte bestimmt; kommt keine Einigung zustande entscheidet die Referatekonferenz.



Jedes Ausschussmitglied hat eine Stimme.

(4) Die Bestimmungen für die Gesamt-Referatekonferenz finden entsprechende Anwendung, nicht jedoch die §§ 3, 4, 10, 11, 13; anstelle der Mitglieder der Referatekonferenz treten die Ausschussmitglieder. Auch zu nicht-öffentlichen Ausschusssitzungen haben die anderen Mitglieder der Referatekonferenz jederzeit Zugang, jedoch nicht bei vertraulichen Personalangelegenheiten; zur Teilnahme sind nur die Ausschussmitglieder verpflichtet. Die Sitzungsunterlagen und Protokolle werden den Ausschussmitgliedern zugesandt und zugänglich gemacht; anderen Mitgliedern der Referatekonferenz bei nicht-öffentlichen Angelegenheiten dann, wenn sie dies beim Vorsitz mit berechtigtem Interesse beantragen. Das Gleiche gilt für Personalangelegenheiten in Protokollen der Gesamt-Referatekonferenz. Anfechtungen der Sitzungen sind nur durch Mitglieder der Referatekonferenz möglich.

(5) Beschlüsse des geschäftsführenden Ausschusses müssen von der Gesamt-Referatekonferenz in deren nächster Sitzung genehmigt werden. Hierzu werden der Gesamt-Referatekonferenz die angenommenen Beschlüsse vorgelegt; bei den vertraulichen Personalangelegenheiten jedoch nur die Ergebnisse. Eine Aussprache über die Punkte findet nicht statt. Werden zu Beginn der Sitzung keine Einsprüche erhoben, gelten die Beschlüsse als genehmigt. Werden Einsprüche erhoben, so wird über die Genehmigung dieses Punktes abgestimmt.“

## Artikel 2

Diese Änderung tritt mit ihrer Beschlussfassung in Kraft.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Siehe auch Diskussionen über Datenschutz / Personalangelegenheiten / Verfahrensweisen in vorausgegangenen Sitzungen.

### **Erste Lesung:**

- Personalrat wird nicht aufgeführt
  - Beteiligungsrechte, Dauerbeschluss wie für RefKonf
- Beschlussfähigkeit:
  - Drei von zehn Stimmen
- Tagungsperiode:
  - Nach Bedarf
- RefKonf kann Beschlüsse aufheben
- Auch abgelehnte Protokolle an die RefKonf?
  - Alle öffentlichen Protokolle/Sitzungsanlagen an die RefKonf
- Wann werden neue Mitglieder gewählt, und für wie lange?
  - Mit der Amtszeit der Vorsitzenden?
  - „Ein Jahr ab Wahl“
  - Nichts für neue Referenten, das ist etwas problematisch

- Referent\*innen wechseln häufig, auch in der RefKonf stimmberechtigt
- Mit welcher Mehrheit können Aufgaben übertragen werden?
- Stärkere Mehrheitsansprüche gewünscht → Machtgefälle (wegen der festen Mitglieder)
- 3 und 4 streichen?
- Weniger Mitglieder per Amtswillen. Aufgabenbeschreibung der Referate müsste sich evtl. ändern?
  - Ist eh schon Teil der Aufgaben von Referaten
- Was ist mit dem Stellvertreter\*innen der Vorsitzenden?

<b>8 Sonstiges</b>
--------------------

Ende der Sitzung:

19:30 Uhr

Heidelberg, den 9. Juli 2019

genehmigt am 23. Juli 2019

gez. C. Chiara Citro & Leon P. Köpfler